



12. Juni 2018

Die ÖROK-Geschäftsstelle sucht eine(n) neue(n) Mitarbeiter/-in!

Referent/-in im Bereich National Contact Point (Befristete Karenzvertretung, Beschäftigungsausmaß: 40 Stunden)

Für den Aufgabenbereich „National Contact Point“ suchen wir ab September 2018 als Karenzvertretung eine motivierte, teamfähige, leistungsbereite Person mit abgeschlossenem Studium der Wirtschaftswissenschaften, Geographie, Raumplanung (jeweils mit nachweisbarer fachlicher Vertiefung im Bereich Regionalentwicklung) oder anderer, vergleichbarer, einschlägiger Universitäts- oder Fachhochschul-Qualifikation.

Die zukünftige Rolle umfasst Koordinations- und Beratungsaufgaben im Rahmen des National Contact Point für transnationale, interregionale und Netzwerkprogramme sowie die Unterstützung der nationalen Koordination für die makroregionalen Strategien mit österreichischer Beteiligung. Dies beinhaltet insbesondere:

- Laufende Unterstützung der Programmstellen (v.a. Verwaltungsbehörden, Gemeinsame Sekretariat, österreichische Programmvertreter/-innen)
- Unterstützung des Nationalen Komitees für Europäische Territoriale Zusammenarbeit (ETZ) in der ÖROK (Vor-/Nachbereitung von Sitzungen, Aufbereitung relevanter Informationen)
- Beratung von Projektwerber/-innen in der Entwicklungsphase
- Unterstützung von genehmigten österreichischen Projektpartnern in der Projektumsetzung
- Unterstützung des österreichischen Verwaltungs- und Kontrollsystems durch Informationen über österreichische Projektbeteiligungen
- Aufbereitung von Informationen und Streuung an eine breitere Öffentlichkeit
- Unterstützung der nationalen Koordination zu den Makroregionalen EU-Strategien (EUSDR, EUSALP)

Die Tätigkeiten bedingen folgende Qualifikationen:

- Universitäts- oder FH-Abschluss (vorzugsweise im Studium der Wirtschaftswissenschaften, Geographie, Raumplanung oder einer anderen, vergleichbaren, einschlägigen Fachrichtung)
- Gute Kenntnisse der EU-Regionalpolitik und deren Förderinstrumente, insbesondere Umsetzungsinstrumente und –systeme für den EFRE
- Kenntnisse in Bezug auf EU-Projektmanagement / -abwicklung sind von Vorteil
- MS-Office (Word, Excel, Power-Point)
- Sehr gute Beherrschung der englischen Sprache (aktiv und passiv)
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit, Ausgezeichnete Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit
- Interesse an Weiterentwicklung
- Bereitschaft zu Dienstreisen (innerhalb Europas)

- Abgeleiteter Grundwehrdienst, Zivildienst bzw. Untauglichkeitsbescheinigung (für männliche Bewerber)

Die Entlohnung richtet sich nach dem Kollektivvertrag der Umweltbundesamt GmbH (Verwendungsgruppe 1). Das monatliche Bruttogehalt für 40 Wochenstunden beträgt mindestens € 2.594,70. Das tatsächliche Gehalt hängt von der konkreten Einstufung (Ausbildung, bisherige relevante berufliche Tätigkeit, etc.) ab.

Die Karenzvertretungsstelle soll mit Anfang September nachbesetzt werden.

Weitere inhaltliche Informationen finden Sie unter:

<https://www.oerok.gv.at/eu-kooperationen/info-service-oesterreich/national-contact-point-oesterreich.html>

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Lebenslauf und einem kurzen Motivationsschreiben) unter Bezugnahme auf die gegenständliche Information **bis 22. Juli 2018** an oerok@oerok.gv.at.